

Sanna Kurki-Suonio

Die Stimme der beliebten skandinavischen Folk-Formation Hedningarna ist ein besonderes Talent. Neben ihrem einfühlsamen Gesang präsentiert sie sich als perfekte Kantele-Spielerin. Sie weiß um die reichhaltige Tradition ihres Instruments, sie kann sie virtuos umsetzen und kann klingen wie ein aus der Vergangenheit in die Neuzeit katapultierter Musiker aus dem Mittelalter. Wohlgermerkt, sie kann ... damit ist aber ihr Interesse an der Erforschung von zeitgenössischen Stilen und Spieltechniken nicht gestillt. Schon mit Hedningarna spielte und komponierte sie auf dem spannenden Grat zwischen traditioneller Folklore und modernen Sounds mit Samples und Loopes. Mehr als acht Jahre war sie mit der Band weltweit unterwegs und veröffentlichte mehrere international erfolgreiche Alben (u. a. „Karelia Visa“ - Westpark 87067).

1998 veröffentlichte sie ihr erstes Soloalbum „Musta“, das exzellente Kritiken ernten konnte. Danach ging sie mit dem schwedischen Bratschisten Magnus Stinnerbom auf US- und Europa-Tour, komponierte zusammen mit dem finnischen Rockstar Aki Ville Yrjänä das Konzert zum 150. Jubiläum der Kalevala und sang auf Alben u. a. von Ismo Alanko, Pekka Lahti, Hannu Saha, Transjoik, Frode Fjellheim und dem Tapiola Chamber Choir.

Riitta Huttunen

Die Musikerin/Autorin Riitta Huttunen machte 1995 ihren Abschluss auf der Sibelius Akademie im Fach Folklore. Sie studierte ebenfalls in Japan das Spielen auf der Koto, in Indonesien west-javanesische Musik und Tanz - mehr Multikulti geht kaum. Seit 1985 arbeitet sie als Kantele-Spielerin in vielen Folk-Bands und Kantele-Ensembles wie Katrilli und Rautaneidot. Sie stand in Russland, Deutschland, Japan, Indonesien, USA, Ungarn, Mexiko und Griechenland auf der Bühne. Und sie brachte 2001 das Buch „Kainuun laulukirja“ (ein Liederbuch aus Kainuu) in überarbeiteter Form heraus, welches die Inspiration zur Duo-Produktion von Riitta und Sanna namens „Kainuu“ (Rockadillo 2004) lieferte.

Jari Lappalainen

Der Mann an den Perkussionsinstrumenten, an Mandoline und Bouzouki und Backgroundsänger ist im normalen Musikerleben ein echter Multiinstrumentalist. Vor allem die Streich- und Zupfinstrumente und die Perkussion haben es ihm angetan. Er ist Mitglied der Band Folkswagen, die einen gewagten Folkrock auf Finnisch, Russisch und Karelsch präsentieren. Ebenso ist er ein fester Bestandteil der finnischen Folk- und Theatermusikszene. Im Jahre 2006 erweiterte er das Duo von ujs spielt hier auch Sanna und Riitta zum Trio.

Tapani Rinne

Er ist nicht nur der Klarinettist auf diesem Album, er ist auch Produzent von „Huria“ und hat manchen Stücken seinen Eletronic-Ambient-Stempel aufgedrückt, den er mit seinem Trio RinneRadio ausgiebig perfektioniert. Sein musikalischer Partner bei RinneRadio, Verner Lummi, hat die Programmierung und das Abmischen dieses Albums übernommen.



Sanna Kurki-Suonio "Huria"

Westpark Music 87152

Sanna Kurki-Suonio - voc / 5-, 10- und 15-strings kanteles

Riitta Huttunen - concert kantele / kantele of Saarijärvi

Jari Lappalainen - percussion / bouzouki / mandoline / voc

Tapani Rinne - bass clarinet / clarinet

Die Stimme der bekannten schwedisch-finnischen Formation Hedningarna auf Solopfadern, begleitet von ihren beiden Triopartnern, sowie dem finnischen Elektronik- und Ambient-Mastermind Tapani Rinne. Ein faszinierender Mix aus traditioneller Folklore und moderner akustischer Musik.

Westpark Music
Postfach 260227, 50515 Köln
Tel.: 0221 24 76 44
WestparkMusic@netcologne.de
www.WestparkMusic.de

www.sannakurkisuoionio.com

Westpark
MUSIC

In vielerlei Hinsicht ist „**Huria**“ ein echtes Folgealbum zu **Sanna Kurki-Suonios** Duo-CD „**Kainuu**“ (Rockadillo Records), die sie im Jahre 2004 zusammen mit **Riitta Huttunen** veröffentlichte: Zum einen natürlich durch die neuerliche Zusammenarbeit mit der virtuosensaitenspezialistin Huttunen, zum anderen aufgrund des musikalischen Materials, das zu einem Großteil wieder aus dem traditionellen Repertoire der letzten 100 Jahre aus der nordöstlichen finnischen Region Kainuu stammt. Der große Unterschied liegt in den modernen Arrangements, die „**Huria**“ zu einem reinen Weltmusik-Album machen. Ein Sound, der heutzutage das besondere Merkmal der zeitgenössischen akustischen Folklore ausmacht. Neben den traditionellen Stücken sind einige beeindruckende Originalkompositionen der Bandmitglieder zu hören.



Diese neue CD wurde sehr geschmackvoll und sorgfältig von **Tapani Rinne**, dem Mastermind hinter dem renommierten finnischen Elektro-Jazz-Trio RinneRadio, produziert. Er beließ den Klang minimalistisch und in den Wurzeln der Tradition verhaftet. Doch gleichzeitig klingt „**Huria**“ sehr modern - Tapanis Erfahrung als Produzent der bahnbrechenden Alben von Kimmo Pohjonen und Wimpey ist nicht zu überhören.

Sanna Kurki-Suonio über „Huria“:

„Dieses Album ist eine Ehrung der Sängerinnen der alten, längst vergangenen Zeiten. Die wundervollen, originalen Töne dieser Sängerinnen hatten maßgeblichen Einfluss am letztendlichen Sound dieses Albums. Einige dieser Lieder, wie „The Vagabond Girl“, haben sich sehr verändert, während andere, wie „With This Song“, fast unverändert geblieben sind. Ich bin fasziniert von der Fülle der Emotionen und der Weisheit in den Texten. Die innere Welt dieser Sängerinnen muss voll von Gefühlen gewesen sein, etwas, was wir heute noch spüren können, und voll von Gedanken, die auch ein Jahrhundert danach immer noch nachwirken, obwohl sie heute anders ausgedrückt werden. Der Totengräber zum Beispiel mit seiner Lebensphilosophie der Gelassenheit, egalitär und friedliebend, findet auch in unserer Zeit seinen Seelenverwandten. Einige der Lieder sind Originalkompositionen. Von diesen wurde „On The Road“ in strengem Dialog mit dem anderen Material dieses Albums geboren.“

